

Eine verzweifelte Massregel

hat die englische Regierung ergriffen: Nachdem weder die Mordbrennereien des Generals Roberts, noch Kitcheners Mißhandlung der Burenfrauen und der Kindermassenmord die eigensinnigen Rebellen zur Unterwerfung bringen konnten, hat man sich entschlossen, einen noch Furchtbareren, den Furchtbarsten auf dieser Erde zu schicken, den listenreichen, unbesiegt und unbesiegbaren Helden, vor dessen Namen die Rothhaut im Westen ebenso tief erschauert, wie der verwegenste Hammeldieb auf dem Balkan: Karl May!

Dieser Herr schreibt uns über seine Feldzugspläne:

Entweder fang ich Dewet mit Gewalt, oder mit List. Im ersteren Falle werde ich ganz allein die Expedition antreten auf meinem berühmten Araberhengst Rhi, der bekanntlich so schnell ist, daß er in der Viertelstunde dreißig Minuten läuft. Natürlich werde ich nicht von Süden an die Buren herankommen, wo sie mich erwarten können, sondern von Norden her ihnen in den Rücken fallen. Ich lande wahrscheinlich in Tripolis, mache einen flotten Galopp durch die Sahara, durchschwimme auf dem Rücken meines treuen Rhi den Tsad-See, halte mich unter beständigen siegreichen Kämpfen mit den Eingeborenen scharf südlich, überspringe am Aequator mit einem meiner berühmten Sätze den Congo, später den Sambesi und binde an einer geschützten Stelle meinen Rhi an den Wendekreis des Steinbocks. Von da ab schleiche ich mich nach Indianerart, nur von meinem Henrystutzen, meinem Bärenlöter, einem Rhinocerosrevolver und einer Elefantenbüchse geschützt, möglichst nahe an die Buren heran und dezimiere ihre Schaaren, dank meiner rauch- und knalllosen Munition, ohne daß mich Jemand bemerkt. An geeigneter Stelle warte ich, bis Botha und Dewet, bestürzt über das massenweise Hinsinken ihrer Leute, die Köpfe zusammenstecken. In diesem Augenblick saust mein nie fehlender Lasso durch die Luft, reißt die beiden Burenführer zu Boden, ich fessle sie und schleppe sie zu General Kitcheners. Den Rest der Buren, sowie die Kaffern, Betschuanen und Matabele, die ich unterwegs vorfinde, bekehre ich zum Katholizismus! Die Sache ist für mich lächerlich glatt und einfach.

Meinem humanen Wesen würde aber ein unblutiges Verfahren besser entsprechen. In diesem Falle würde ich mich, als Bur verkleidet, zu Dewet ins Lager schleichen und vermittels meiner überaus sympathischen Persönlichkeit schnell seine Freundschaft gewinnen. An einem schönen Abend lade ich dann ihn und seine Getreuen zu einer literarischen Soirée ein und lese ihnen meuchlings einen oder zwei meiner Romane vor. Wenn sie dann in tiefem Schlafe liegen, werden sie gefesselt auf einem eigens dazu bereitgehaltenen Panzerzug nach Kapstadt gebracht und der Krieg ist aus! Die englische Regierung ist allerdings mehr für den ersteren Plan, da sie Dewet lebendig haben möchte und es bezweifelt, daß der durch Aufregungen und Entbehrungen geschwächte Mann die Vorlesung überstehen wird. Jedenfalls muß die Sache in sechs Wochen vorüber sein, da ich bis Anfangs September von meinem Freund, dem Indianerhäuptling „die grüne Schlange“ in den Felsengebirgen, zu einer Treibjagd auf Grizzlibären eingeladen bin.

Hochachtungsvoll

Karl May
Held und Sänger

Aus: JUGEND, Nr. 32, Juli 1901, S.

Glosse von: Fritz (Friedrich Fabrizius Max Karl) von Ostini (1861-1927), Redakteur, Schriftsteller, Humorist.

Textfassung: Hans-Jürgen Düsing, November 2017